

WIRO

bausysteme vertriebsgesellschaft m.b.h.
Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Revision: 2
Druckdatum : 11.05.2020

Seite 1 von 9
Überarbeitet am : 11.05.2015

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH
Verwendung: Anstrich, Schutzanstrich, Beschichtung
Hersteller / Lieferant: Wiro Bausysteme Vertriebsgesellschaft mbH
Seebrucker Str. 22, 83370 Seeon
Telefon 08667 - 8768-70
Telefax 08667 - 8768-71
Kontaktstelle für technische Information:
Wolfgang Hannemann
(Telefon 08667 - 8768-70)
mail@wirobit.de
E-Mail:
Notfallauskunft Telefon 08667 - 8768-70
(Nur zu Bürozeiten besetzt)

2. Mögliche Gefahren

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (<i>Flam. Liq.3</i>)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
Aspirationsgefahr (<i>Asp. Tox. 1</i>)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Zusätzliche Hinweise:

Keine Einstufung „Aspirationsgefahr“ gemäß Anhang I Teil 3 Kapitel 3.10 CLP-Verordnung

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS02
Flamme

GHS07
Ausrufezeichen

GHS08
Gesundheitsgefahr

GHS09
Umwelt

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffgemisch (Testbenzin)

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Prävention

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Sicherheitshinweise Reaktion

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331 Kein Erbrechen herbeiführen.

Sicherheitshinweise Lagerung

P403 + P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

-

Kennzeichnung gemäß 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Gefahrenpiktogramme:



Gefahrenhinweise

R 10 Entzündlich.
R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Sicherheitsratschläge

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
S 16 Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen
S 23 Dämpfe nicht einatmen
S 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
S 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Nr.	Stoffname Einstufung gemäß 67/548/EWG Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
64742-82-1 919-466-0 01-21194-58049-33	Testbenzin STOT SE 3, Flamm. Liq. 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2 Gefahr H226-H304-H336-H411-EUH066 Xn, N; R 10, R 51/53, R 65, R 66, R 67	50 - 55 %

(Der Wortlaut der angeführten R-, H- und EUH-Sätze ist Kapitel 16 zu entnehmen)

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: ärztlichen	In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind,
ärztlichen	Rat einholen. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und
Nach Einatmen :	Rat einholen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Bei	Für Frischluft sorgen. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.
Nach Hautkontakt:	Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
	Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Mit fetthaltiger Salbe eincremen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Sofort Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen herbeiführen
Hinweise für den Arzt: Symptome:	Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.
Behandlung:	Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Pulver, Kohlendioxid, Schaum (alkoholbeständig), Wassersprühstrahl
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Wasservollstrahl
Besondere Gefährdungen durch das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:	Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.
Gefährliche Verbrennungsprodukte:	Kohlenmonoxid, Schwefeldioxid (SO ₂), Stickoxide (NO _x)
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
Zusätzliche Hinweise:	Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

WIRO

bausysteme vertriebsgesellschaft m.b.h.

Sicherheitsdatenblatt

Revision: 2
Druckdatum : 11.05.2020

Seite 4 von 9
Überarbeitet am : 11.05.2015

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Geeigneten Atemschutz verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen:	Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen). Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:	Produkt mit flüssigkeitsbindendem, nicht brennbarem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Nicht empfehlenswert für den großflächigen Gebrauch in Innenräumen. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Umweltschutzmaßnahmen:	Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.
Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:	Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.
Anforderungen an Lagerräume und Behälter:	Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln lagern. Behälter / Gebinde gut verschlossen lagern. An einem kühlen Ort lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen.
Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	
Verpackungsmaterialien:	Keine Daten verfügbar.
Anforderungen an Lagerräume und Behälter:	Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. An einem kühlen Ort lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen.
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht zusammen lagern mit: Nahrungs- und Futtermittel
Lagerklasse:	3
Weitere Angaben zu den Lager- bedingungen:	

WIRO

bausysteme vertriebsgesellschaft m.b.h.

Sicherheitsdatenblatt

Revision: 2
Druckdatum : 11.05.2020

Seite 5 von 9
Überarbeitet am : 11.05.2015

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)

CAS-Nr Grenzwerttyp	Stoffname Langzeit- Arbeitsplatz- grenzwert	Kurzzeit- Arbeitsplatz- grenzwert	Momentan- wert	Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren	Bemerkung
64742-82-1 TRGS 900 (DE)	Testbenzin 100 mg/m ³	200 mg/m ³			C9-C15 Aromaten

Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren, wie in Kapitel 7 aufgeführt, haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

Empfohlene Analyseverfahren für Arbeitsplatzmessungen : Siehe Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) „Gefährliche Arbeitsstoffe“

Persönliche Schutzausrüstung:



Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Hautschutz:

Handschutz: Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.
Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), FKM (Fluorkautschuk)
Dicke des Handschuhmaterials:
Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
Ungeeignetes Material: Chromatfreies Leder, Dicker Stoff

Körperschutz: Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

Atemschutz:

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.
Empfohlener Filtertyp: A1
Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: flüssig
Farbe: schwarz
Geruch: nach Lösemittel

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert bei °C: nicht bestimmt
Siedepunkt / Siedebereich: > 150°C
Flammpunkt: > 30°C
Zündtemperatur:
Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen: 0,67 – 6,4 Vol.-%
Dampfdruck bei 20 °C:
Dichte bei 23 °C: ca. 0,87 g/cm³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit
- Wasser bei 20°C: Nicht mischbar
Viskosität bei 20 °C: > 15 s (4 mm Auslaufdüse, DIN ISO 2431)
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Keine Daten verfügbar
Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
Zu vermeidende Bedingungen: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
Unverträgliche Materialien: Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel, stark
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

11. Toxikologische Angaben

Die toxikologische Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

Angaben zu den Inhaltsstoffen

Inhaltsstoff	CAS	EG-Nummer	Art	Wert	Spezies
Testbenzin	64742-82-1	919-466-0	LD.50 oral LD.50 dermal LC.50 inhalativ	> 5000 mg/kg > 4 ml/kg > 13,1 mg/l (4h)	rat rbt rat

Reizwirkung am Auge: Leicht reizend
Reizwirkung an der Haut: Leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Sensibilisierung: Nicht sensibilisierend
Keimzellmutagenität: Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.
Karzinogenität: Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.
Reproduktionstoxizität: Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.
Aspirationsgefahr: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

12. Umweltbezogene Angaben

Abschätzung/Einstufung

aquatische Toxizität:

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Persistenz und Abbaubarkeit:

Schwer biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial:

Bioakkumulationspotenzial wahrscheinlich.

Mobilität im Boden:

Keine Mobilität im Boden.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung:

Kennzeichnungspflichtige Stoffe , die als Reststoffe anfallen, sind i.d.R. Sonderabfälle und müssen entsprechend den Abfallgesetzen des Bundes und der Länder entsorgt werden .

Dazu ist Kontakt mit der zuständigen Stelle aufzunehmen um geeignete Entsorgungswege zu finden.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung(AVV):

08 04 09 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

Die aufgeführte Abfallnummer gilt als Empfehlung aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Eventuell können bezogen auf die spezielle Verwendung und den möglichen Entsorgungsgegebenheiten beim

Verwender auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger

absprechen

Ungereinigte Verpackungen:

Nicht restentleerte oder restentleerte, nicht ausgetrocknete Gebinde, sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen.

15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR / RID:

Klasse: 3
Gefahrzettel: 3
UN-Nummer: 1993
Verpackungsgruppe: III
Kennzeichnungsnummer der Gefahr: 30
Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Testbenzin)
Sondervorschrift:
Klassifizierungscode: F1
Tunnelbeschränkungscode: D/E
Umweltgefährdung: Umweltgefährdend
Bemerkungen:

Binnenschifftransport ADN:

Klasse: 3
Gefahrzettel: 3
UN-Nummer: 1993
Verpackungsgruppe: III
Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Testbenzin)
Sondervorschrift:
Klassifizierungscode: F1
Umweltgefährdung: Umweltgefährdend
Bemerkungen:

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

Seeschifftransport IMDG / GGVSee:

Klasse: 3
Gefahrzettel: 3
UN - Nummer: 1993
Verpackungsgruppe: III
EMS-Nummer: F-E, S-D
Marine Pollutant: Marine Pollutant
Proper Shipping Name: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Testbenzin)

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

Klasse:
UN-Nummer:
Verpackungsgruppe:
Proper Shipping Name:

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken
VOC-Gehalt (g/L), gebrauchsfertig: < 450

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

5 MuSchRiV.
22 JArbSchG.

Technische Anleitung Luft (TA Luft):

Klasse 1 III

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 wassergefährdend (WGK 2)

Technische Regeln für Gefahrstoffe: TRGS 500, TRGS 509

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (BGV):

Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR) 190, 192, 195

ChemVOCFarbV: VOC-Wert < 450 g/l

GISCODE: BBP40

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

-

Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

WIRO

bausysteme vertriebsgesellschaft m.b.h.
Sicherheitsdatenblatt

Revision: 2
Druckdatum : 11.05.2020

Seite 9 von 9
Überarbeitet am : 11.05.2015

Handelsname : WIROBIT VORANSTRICH

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3:

R 10 - Entzündlich. R 51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R 65 - Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R 67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3:

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:

Überarbeitete Punkte: (mit Seitenstrich versehen)

12. Umweltbezogene Angaben / Abschätzung/Einstufung aquatische Toxizität: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Labor: Wolfgang Hannemann

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unseren Kenntnissen zum angegebenen Zeitpunkt. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Die Angaben stellen keine Zusicherung dar. Der Verwender muss sich selber davon überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch richtig und vollständig sind. Es wurden alle angemessenen, praktikablen Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass dieses Sicherheitsdatenblatt und die darin enthaltenen Informationen zur Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zum oben angegebenen Erstellungsdatum richtig sind. Es werden keine Gewährleistungen oder Zusicherungen in Bezug auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt gemacht.